

Mitgliederversammlung am 23.11.2018

Anwesend: 70 Mitglieder (Anlage 1)

Stimmberechtigte Mitglieder: 70 (Anlage 1)

Jugend unter 16: 0 (Anlage 1)

TOP 1: Begrüßung und Totengedenken

Der 1. Vorsitzende Manfred Sailer eröffnet um 19.07 Uhr die Mitgliederversammlung und begrüßt die Anwesenden.

Die Totenehrung wird von der Beisitzerin Renate Münchow vorgenommen.

TOP 2: Wahl zweier Bevollmächtigter zur Beglaubigung des Versammlungsprotokolls, Wahl der Wahlleiterin + Genehmigung Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung entspricht derjenigen aus der Einladungsschrift und ist daher genehmigt.

Sandra Meß und Götz Peter Lebrecht werden einstimmig als Bevollmächtigte zur Beglaubigung des Versammlungsprotokolls gewählt.

Benjamin Morris wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

TOP 3: Haushalt 2017

a) Bericht der Schatzmeisterin

Durch das anhaltende Mitgliederwachstum konnten 2017 95T€ Mehreinnahmen im Bereich der Mitgliederverwaltung eingenommen werden, als geplant.

Das große Minus von 173T € im Haushaltsposten der Freiburger Hütte rührt daher, dass Ausgaben für Bauvorhaben zwar in 2017 geleistet wurden, Zuschüsse für die Projekte aber erst in 2018 kamen, ansonsten wären die Zahlen hier relativ ausgeglichen. Daraus resultiert auch die negative Abweichung von 16,8T€ in der Gesamtjahresabrechnung 2017 im Vergleich zum Plan, die den Rücklagen entnommen wurden.

Damit betragen die liquiden Mittel des Vereins zum Jahresende 2017 196,8T €, wovon 195T € ins Zwahrvermögen zurück gelegt wurden.

Die Darlehen aus den Jahren 2008-2011 beim Hauptverband in München konnten im Laufe des Geschäftsjahres 2017 um 22,45T€ auf 141,7T€ verringert werden.

Ausführlicher Haushalt 2017, siehe Anlage 2.

b) Bericht der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfung wurde von Wilfried Diederichsen am 08.10.2018 in den Räumen der Sektion durchgeführt. Anwesend waren, Sandra Meß (Geschäftsstellenleitung), Simona Heyden (Schatzmeisterin) und Wilfried Diederichsen (Rechnungsprüfer).

Es gab keine Beanstandungen.

Bericht der Rechnungsprüfer siehe Anlage 3.

c) Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2017

Antrag von Wilfried Diederichsen den Vorstand für das Haushaltsjahr 2017 zu entlasten.

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 4: Bericht aus Vorstand und Beirat über das laufende Jahr

a) Bericht Erster Vorsitzender

Die Sektion ist im Jahr 2018 um 542 Mitglieder weiter gewachsen. Damit war das Mitgliederwachstum allerdings etwas weniger stark als in den Jahren zuvor (800-900 Mitglieder pro Jahr).

In den einzelnen Gruppen wurden zahlreiche Touren und Ausbildungskurse durchgeführt. Dazu werden stets neue Trainer/Wanderleiter/Jugendleiter ausgebildet, die den Verein ehrenamtlich unterstützen.

Auf der Ramshalde wurde für 15T€ die Heizungsanlage ausgetauscht. Aufgrund der Dürre in 2018 ist die Quelle der Ramshalde versiegt und die Hütte deshalb zurzeit geschlossen.

Auf der Freiburger Hütte wurde mit fast 10.000 Übernachtungen in 2018 ein neuer Übernachtungsrekord aufgestellt. Fördergelder für den Umbau der Frischwasser/Abwasseranlage in Höhe von 150T € gingen in 2018 ein. Der Umbau der Photovoltaikanlage/BHKW wurde in 2018 begonnen und wird in 2019 fortgesetzt. Der Hütte wurde nach den Umbaumaßnahmen auf der HV in Bielefeld vergangenes Wochenende das Umweltgütesiegel verliehen.

Auf der HV in Bielefeld wurde außerdem beschlossen, dass ein großes IT-Projekt Umfang 9M€ (Digitalisierungsoffensive) vom Dachverband in Angriff genommen wird. Geplant sind Cloud-Lösungen für die Bereiche: Zusammenarbeit-Gremien, Mitgliederverwaltung, Kurs- und Tourenverwaltung, Ausleihe, Vermietung, WWW und Portale. Die Kosten dieses Projektes werden nach Beschluss der HV auf die Mitglieder der Sektionen umgelegt. Dies wird pro Sektionsmitglied in den kommenden Jahren eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags von bis zu 3€ nach sich ziehen.

Des Weiteren empfiehlt die HV den hüttenbesitzenden Sektionen das Aufladen von Akkus an E-Mountainbikes auf ihren Alpenvereinshütten zu untersagen. Mirko Bastian stellt den Antrag, dass in der Sektion ein Treffen einberufen wird, in dem darüber diskutiert wird, wie sich die Sektion Freiburg-Breisgau dazu positioniert. Der Antrag wird mit absoluter Mehrheit angenommen.

Bericht Götz Lebrecht Referat Kultur

Götz Lebrecht stellt kurz die Arbeit des Referates in 2018 vor.

Bericht Jugendreferent

Die Jugend der Sektion Freiburg-Breisgau (alle Mitglieder der Sektion unter 27, alle Jugendleiter*innen und gewählten Funktionsträger*innen der Sektion) umfasst mittlerweile ca. ein Viertel der Vereinsmitglieder. Die organisierte Jugendarbeit in der Sektion gliedert

sich in 17 Jugendgruppen mit 160 Kindern und Jugendlichen sowie die Wettkampfgruppe mit 35 Athleten. Betreut werden die Gruppen von 54 Jugendleiter*innen und 15 Trainer*innen.

In 2018 wurden viele verschiedene gemeinsame Aktionen durchgeführt und zahlreiche neue Jugendleiter ausgebildet und fortgebildet. Zudem wurde die Sektionsjugend mit dem grünen Band für vorbildliche Talentförderung im Sport ausgezeichnet.

Vor zwei Wochen hat die erste Jugendvollversammlung der Sektion stattgefunden, auf der die Sektionsjugendordnung der JDAV Freiburg beschlossen wurde, die heute von der Mitgliederversammlung bestätigt werden muss.

Bericht Masterarbeit CO² Neutralität DAV Freiburg

Anna Schmid berichtet über den Stand ihrer Masterarbeit zum Thema CO² Neutralität DAV Freiburg. Sie hat inzwischen alle Zahlen und Fakten zusammen getragen und stellt diese vor. Im Frühjahr wird sie die Arbeit abschließen. Neben vielen Statistiken wird die Arbeit den Wirkungsgrad verschiedener Maßnahmen auf unserem Weg zur CO² Neutralität beibehalten und Handlungsempfehlungen geben.

Josephine Kerzel spricht über das Referat „Kletterhallentrainer“, das in 2018 in Referat „Sportklettern“ umbenannt wurde. In den Zuständigkeitsbereich dieses Referates fällt auch das „Klettern für Menschen mit Handicap“. Hier wird Josephine weiterhin verstärkt daran arbeiten.

b) Bericht Schatzmeisterin über den laufenden Haushalt 2018

Simona Heyden stellt den aktuellen Haushalt 2018 vor.

Da das Haushaltsjahr 2018 noch nicht abgeschlossen ist, wurden die Zahlen, die bis zum 31.10.2018 feststanden auf das gesamte Jahr 2018 hochgerechnet.

Durch das weitere Mitgliederwachstum gab es bei den Mitgliedsbeiträgen auch wieder ein Plus von 33T € im Vergleich zum Plan. Im Bereich Freiburger Hütte kamen in 2018 die Zuschüsse des Abwasser-/Frischwassererneuerung über 150T€ bei der Sektion an, daraus ergibt sich bei diesem Haushaltsposten ein Plus von knapp 113T€.

Insgesamt ergibt sich in 2018 voraussichtlich ein Plus von 206T € und damit knapp 159T€ Mehreinnahmen im Vergleich zum Plan 2018. Dadurch werden sich Ende 2018 voraussichtlich 403T€ in den liquiden Mitteln befinden.

Ausführlicher Haushalt 2018 siehe Anlage 4.

TOP 5: Wahlen

a) Nachwahl Vorstand

Für das Amt des 2. Vorsitzenden steht niemand zur Wahl.

b) Nachwahl Beirat

Für den/die Referent/in der Winterabteilung steht bisher niemand zur Wahl:

Aktuell gibt es in der Winterabteilung ein Führungsteam aus 7 Personen, das die Abteilung leitet.

c) Rechnungsprüfer

Die Amtszeit von Hanns Kleibrink als Rechnungsprüfer läuft aus, daher ist die Wahl eines weiteren Rechnungsprüfers nötig.

Als Rechnungsprüferin stellt sich Christa Wolf zur Wahl:

Die Wahl erfolgt offen. Christa Wolf wird einstimmig als zweite Rechnungsprüferin gewählt.

d) Nachwahl Ehrenrat

Die Amtszeit von Norbert Stein ist ausgelaufen.

Für die Nachwahl im Ehrenrat stellt sich Wolfgang Welte zur Wahl:

Die Wahl erfolgt offen. Wolfgang Welte wird mit einer Enthaltung in den Ehrenrat gewählt.

TOP 6: Unsere Planungen 2019-2022:

a) Mittelfristige Planung Gesamtverein

Stand Bauvorhaben Erweiterung Sektionshaus:

Im laufenden Jahr wurde eine Projektgruppe gegründet, es liegen Gespräche mit den Nachbarn und erste Gespräche mit dem Baurechtsamt, in denen klar wurde, dass es eine Sondergenehmigung der Stadt für einen Erweiterungsbau braucht. Die Vorplanung wird zurzeit von Michael Borel erstellt. Auf dieser Basis wird eine Ausschreibung erfolgen. Im Anschluss daran kommt es zur Entwurfsplanung und der Einholung der baurechtlichen Genehmigungen.

Wenn die Genehmigung erteilt ist und eine außerordentliche Mitgliederversammlung auf einer entsprechenden Finanzierungsbasis die Baufreigabe erteilt hat –Plan für 2019-, kann eine Ausschreibung des Projektes erfolgen und mit dem Bau begonnen werden. Ob dies schon im kommenden Jahr erfolgt oder erst in 2020, kann noch nicht sicher gesagt werden. Es sollen auf alle Fälle keine Schnellschüsse gemacht werden.

b) Planung Referate

Entfällt in diesem Jahr.

c) Abstimmung Haushalt 2019

Auflistung Haushalt 2019 siehe Anlage 5.

Am Ende des Jahres werden nach Plan 171T € aus den Rücklagen entnommen. Davon sind 150T € Mittel, die für die Planung des Erweiterungsbaus des Sektionshauses anfallen könnten, aber möglicherweise auch noch nicht ausgeschöpft werden.

Der Haushalt 2019 wird bei 5 Enthaltungen von der Versammlung genehmigt.

d) Abstimmung Satzungsänderung

Absatz III, §15: Vorstand soll folgendermaßen abgeändert werden:

...2. Die Mitglieder des Vorstandes – mit Ausnahme des Vertreters/der Vertreterin der Jugend – werden von der Mitgliederversammlung auf die Dauer von drei Jahren in schriftlicher und geheimer Abstimmung gewählt, rechtsgültig auch anders, wenn kein Widerspruch erhoben

wird. Der/die Vertreter/in der Jugend wird durch die Jugendvollversammlung auf die Dauer von drei Jahren gewählt; diese Wahl wird von der Mitgliederversammlung bestätigt.

Die Satzungsänderung wird bei 2 Enthaltungen angenommen.

Antrag: Die Mitgliederversammlung bestätigt die auf der Jugendvollversammlung vor zwei Wochen beschlossene Sektionsjugendordnung.

Antrag bei 6 Enthaltungen angenommen.

TOP 7: Verschiedenes

Am 29.11. um 19 Uhr findet das „Anfellen“ der Winterabteilung in den Sektionsräumen statt. Es wird dabei das Winterprogramm vorgestellt. Als besondere Schmankerl gibt es einen Workshop zum Skiwachsen und Freibier.

Die nächste Mitgliederversammlung ist für Freitag, 15.11.2019 geplant.

Ende der Mitgliederversammlung um 21.15 Uhr.

Für das Protokoll:

gez. Moritz Kieferle

1.Vorsitzender:

gez. Manfred Sailer

Für die Richtigkeit des Protokolls:

gez. Sandra Meß

gez. Götz Lebrecht